

Erste und zweite Luftgewehr-Bundesliga / Hessenligen LG und LP

## **Elsen stoppt Petersberger Siegesserie / Luft für Mengshausen**

Am dritten Wettkampfwochenende der erste Luftgewehr-Bundesliga Nord riss die Erfolgsserie der Petersberger Aufsteiger, die nach fünf Siegen in Folge gegen den vierfachen Bundesligameister ST Hubertus Elsen die erste Niederlage hinnehmen musste. Die SGi Mengshausen feierte ihren zweiten Saisonsieg und verschaffte sich mit dem Erfolg über Schlusslicht TuS Hilgert Luft im Abstiegskampf. Zweitligist SV Eschbach verlor in heimischer Halle gegen Emsdetten und steht nach drei Niederlagen am Tabellenende der zweite Bundesliga West. Neben den Bundesligen stand bei den Hessenligen Luftgewehr und -pistole der dritte Wettkampftag auf dem Programm.

### **Petersberger Aufsteiger starten mit fünf Siegen**

In der Sporthalle der Gesamtschule Broitzem in Braunschweig begannen die Petersberger Aufsteiger den Wettkampftag mit einem 4:1 Sieg über KKS Nordstemmen und feierten damit den fünften Saisonsieg in Folge. Die Inderin Vinita Bhardwaj gewann auf der Spitzenposition mit 397:396 Ringen gegen Nadine Gudert und brachte damit das Petersberger Team mit 1:0 in Führung. Danach erhöhte Johanna Tripp mit einem sicheren 398:386 Erfolg über Ayleen Heuft auf 2:0, bevor Jana Hecke (395:391 gegen Stine Andersen) für das entscheidende 3:0 sorgte. Mona Heck unterlag auf Position vier mit 387:388 Ringen gegen Andrea Heitmann, doch danach stellte Jasmin Busse auf der fünften Mannschaftsposition mit 391:383 Ringen gegen Dana Klingbeil den Endstand zum 4:1 her.

Zeitgleich mit dem SV Petersberg trat die SGi Mengshausen zum Auftakt des dritten Wettkampfwochenendes im Sport- und Kulturzentrum in Weißandt-Gölzau gegen den SV Wieckenberg an. Die Niedersachsen aus dem Landkreis Celle dominierten das Match mit einer hochklassigen Teamleistung, gegen die die Osthessen keine Siegchance hatten. Zwar hatte der erstmals eingesetzte Alexandr Driagin auf der Spitzenposition mit 397:396 Ringen gegen Melissa Ruschel das Team aus Mengshausen 1:0 in Führung gebracht, doch danach unterlag Laura Schulz mit 392:396 Ringen gegen Isabell Ruschel und auf den hinteren Mannschaftspositionen hatten Janina Kister (387:397 gegen Sara Leseberg) und Fabian Mangold bei seinem Erstligadebüt (388:395 gegen Claire-Luisa Ruschel) keine Siegchance. Für Jaqueline Becker endete auf der zweiten Mannschaftsposition die Begegnung mit der Dänin Stine Holtze Nielsen unentschieden 396:396. Im anschließenden Shoot-Off unterlag Jaqueline Becker mit 9:10 und Wieckenberg siegte mit 4:1.

### **Hubertus Elsen stoppt die Petersberger Erfolgsserie**

Einen Tag nach dem Sieg über Nordstemmen trafen die Aktiven des SV Petersberg auf das Team von ST Hubertus Elsen, das mit vier Bundesligameistertitel zu den erfolgreichsten der ersten Liga gehört. Im Wettkampfverlauf hatte das Team aus dem Paderborner Ortsteil stets leichte Vorteile bei den Zwischenergebnissen, doch der erste Einzelpunkt ging auf das Konto von Petersberg. Die Inderin Vinita Bhardwaj setzte ihre Serie von erstklassigen Ergebnissen fort und gewann mit 399:397 Ringen gegen Nadine Hochgeschurz. Der Ungar Istvan Peni glich anschließend mit 398 Ringen gegen die chancenlose Mona Heck (383) zum 1:1 aus, bevor Johanna Tripp

das Petersberger Team erneut in Führung brachte. Die Petersberger Nummer zwei besiegte mit 395:392 Ringen die Nationalschützin Denise Palberg. Nachdem Jana Heck gegen Dirk Steinicke mit 393:396 Ringen verloren hatte, lagen die Petersberger Siegeshoffnungen auf Jasmin Busse, die auf der fünften Mannschaftsposition gegen Lara Quickstern lange gleichauf mithielt, doch vor den letzten drei Schüssen mit drei Ringen in Rückstand geriet. Lara Quickstern zeigte jetzt leichte Schwächen, doch sie rettete sich mit zwei Neunern zum knappen 387:385 Erfolg, der den dritten Punkt zum Sieg für Elsen bedeutete.

### **Luft im Abstiegskampf für die SGI Mengshausen**

In ihrer zweiten Begegnung des Wochenendes traf die SGI Mengshausen auf die bisher sieglose Mannschaft von TuS Hilgert. Nach 20 Minuten lagen die Osthessen in den Zwischenergebnissen mit 4:1 in Front und die Verantwortlichen der SGI konnten auf den zweiten Saisonsieg hoffen. Fabian Mangold feierte seinen ersten Bundesligasieg mit 386:375 Ringen gegen Christian Schmal und danach erhöhte Aleksandr Driagin auf der Spitzenposition mit seinem 398:390 Erfolg gegen Debora Linn auf 2:0. Den entscheidenden dritten Punkt für Mengshausen holte Jaqueline Becker, die auf Position zwei mit 397:393 Ringen gegen Stephan Martz gewann. Die anschließenden Siege von Yasmina Schins (392:390 gegen Laura Schulz) und Lara Hasenstab (393:389 gegen Janina Kister) waren für TuS Hilgert nur noch Ergebniskosmetik zum 2:3 und die SGI Mengshausen hatte sich mit dem zweiten Saisonsieg Luft im Kampf gegen den Abstieg verschafft.

Die Ergebnisse des dritten Wettkampfwochenendes:

#### **Luftgewehr - Erste Bundesliga Nord:**

Nordstemmen – Petersberg	1:4	
Freiheit – Buer-Bülse	1:4	
Braunschweig – Elsen	2:3	
Wieckenberg – Mengshausen	4:1	
Hilgert – Kevelaer	0:5	
Gölzau – Wissen	3:2	
Freiheit – Nordstemmen	4:1	
Petersberg – Elsen	2:3	
Braunschweig – Buer-Bülse	1:4	
Mengshausen – Hilgert	3:2	
Kevelaer – Wissen	5:0	
Gölzau – Wieckenberg	1:4	
1. SSG Kevelaer	23:7	10:2
2. SV Petersberg	21:9	10:2
3. SV Wieckenberg	20:10	10:2
4. ST Hubertus Elsen	16:14	10:2
5. BSV Buer-Bülse	20:10	8:4
6. Braunschweiger SG	16:14	6:6
7. SB Freiheit	16:14	6:6
8. SV Gölzau	13:17	4:8
9. Wissener SV	13:17	4:8

10. SG Mengshausen	8:22	4:8
11. KKS Nordstemmen	9:21	0:12
12. TuS Hilgert	5:25	0:12

### **Eschbacher Aufsteiger nutzen Siegchance gegen Emsdetten nicht**

„Leider verloren, die Kulisse war vielleicht zu groß. Über 100 Zuschauer, besonders Eschbach hat vor heimischem Publikum gelitten“, kommentierte Rüdiger Kral die 2:3 Heimniederlage der Eschbacher Aufsteiger am zweiten Wettkampftag der zweiten Bundesliga West. Gegen die ebenfalls mit zwei Niederlagen in die Saison gestarteten Westfalen war das Eschbacher Team gleichwertig und verpasste den möglichen Sieg durch Niederlagen auf den ersten drei Mannschaftspositionen. „Nach Unsicherheiten zu Beginn des Kampfes konnte sie dem Druck standhalten und gewinnen“, war der Eschbacher Vereinschef mit der Leistung von Neuzugang Lisa Zahradnik zufrieden, die gegen Angelika Elsbecker mit 386:381 Ringen gewann. Mit der besten Eschbacher Leistung gewann Daniel Netusil auf Position fünf mit 390:381 Ringen den zweiten Punkt gegen Iwana Tünte. Deutliche Niederlagen mussten Sarah Zill auf der Spitzenposition gegen Andrea Saße-Middelhoff (384:393) und Erik Hess auf Position zwei mit 385:390 Ringen gegen Sharon Mekking hinnehmen. Die Chance zum dritten Punkt für Eschbach hatte Lars Walker, der auf Position drei nur knapp mit 388:389 Ringen gegen Christina Glohr verlor.

Die Ergebnisse des zweiten Wettkampftages:

#### **Luftgewehr - Zweite Bundesliga West:**

Kamen – Buer-Bülse II	3:2	
Eschbach – Emsdetten	2:3	
Hamm – Elsen II	1:4	
Kevelaer – IndenZ/Altdorf	2:3	
1. PSS Inden/Altdorf	11:4	6:0
2. ST Hubertus Elsen II	11:4	6:0
3. SSG Kevelaer II	9:6	4:2
4. BSV Buer-Bülse II	7:8	2:4
5. SG Hamm	6:9	2:4
6. SV Kamen	6:9	2:4
7. SF Emsdetten	5:10	2:4
8. SV Eschbach	5:10	0:6

#### **Team Wetterau und SV Erdbach vorzeitig qualifiziert**

Bereits vor dem Saisonfinale am 1. Dezember 2019 in der Butzbacher Mehrzweckhalle Kirch-Göns stehen mit dem Team Wetterau und dem SV Erdbach die beiden hessischen Teilnehmer am Aufstiegskampf zur zweiten Bundesliga West fest. Das SportSchützen Team Wetterau gewann am dritten Wettkampftag am Wochenende in Steinbach die Begegnungen mit Schlusslicht Fürth (5:0) und mit 4:1 gegen die Gastgeber. Dabei sorgten Roxana Sidi und Julian Justus auf den beiden Spitzenpositionen des Teams Wetterau für die herausragenden Leistungen. Die rumänische Nationalschützin besiegte den Steinbacher Alexander Rölller (390) mit optimalen 400 Ringen und punktete danach mit 398:393 Ringen gegen den Fürther

Max Klumb. Der deutsche Nationalschütze Julian Justus unterstrich seine Weltklasse mit zwei 398er Ergebnissen, mit denen er gegen Svenja Gerstung (Steinbach) und Yvonne Breisch (Fürth) jeweils klar gewann. Zudem wurde das Wetterauer Team erstmals in dieser Saison durch Paralympics-Silbermedaillengewinnerin Natascha Hiltrop verstärkt, die nach der Shoot-Off-Niederlage gegen Steinbachs Marina Schneider (391:391 und 9:10) sich gegen die Fürtherin Tanja Marquardt auf 394 Ringe steigerte und damit einen weiteren Punkt für das Wetterauer Team gewann.

Der SV Erdbach, zuletzt Hessenligameister im Jahr 2015 und zwei Mal als Dritter in den Vorjahren an der Aufstiegsrunde knapp gescheitert, hat sich vorzeitig den zweiten Platz zur Teilnahme am Aufstiegskampf (23. Februar 2020 in Dortmund) gesichert. Gegen die Meckbacher Gastgeber gewannen die Erdbacher ebenso mit 3:2 wie zuvor zum Auftakt des dritten Wettkampftages gegen den SV Stärklos. Die Punkte holte sich das Erdbacher Team durch eine kompakte Teamleistung, an der Anne Schäfer auf Position zwei mit 392 und 386 Ringen, sowie Lena Bianca Beul auf Position fünf mit 380 und 384 Ringen den größten Anteil hatten und jeweils zwei Einzelpunkte holten.

Verlierer des dritten Wettkampftages waren die Teams vom SV Stärklos und SV Meckbach, die nach jeweils zwei Niederlagen auf die Ränge vier und fünf zurückfielen und damit wie in den Vorjahren die Saison im Mittelfeld der Tabelle beendeten werden.

Mit einem glatten 5:0 über Sulzbach sicherte der SV Steinbach vorzeitig den sechsten Tabellenrang und den Klassenerhalt. Wie im Vorjahr droht den Sulzbachern der Gang in die Relegation, oder der direkte Abstieg, denn vor dem Saisonfinale liegt das Team des ehemaligen Zweitligisten gleichauf nach Einzel- und Mannschaftspunkten mit den Aufsteigern vom Fürther SV. Das direkte Duell gegen Fürth verloren die Sulzbacher mit 1:4 und dabei konnte nur Luka Ribbe auf der Spitzenposition (393:391 gegen Max Klumb) überzeugen.

Die Ergebnisse des dritten Wettkampftages:

#### **Luftgewehr - Hessenliga:**

Stärklos – Mengshausen II	2:3
Team Wetterau – Fürth	5:0
Meckbach – Erdbach	2:3
Steinbach – Sulzbach	5:0

Meckbach – Mengshausen II	1:4
Steinbach – Team Wetterau	1:4
Stärklos – Erdbach	2:3
Sulzbach – Fürth	1:4

1. Team Wetterau	22:8	12:0
2. SV Erdbach	19:11	10:2
3. SG Mengshausen II	16:14	6:6
4. SV Stärklos	15:15	6:6
5. SV Meckbach	15:15	6:6
6. SV Steinbach	15:15	4:8

7. SV Sulzbach	9:21	2:10
8. Fürther SV	9:21	2:10

### **Erstligareserven aus Dasbach und Kriftel an der Spitze**

Nach dem zweiten Wettkampftag der Luftpistole-Hessenliga haben die Erstligareserven von Falke Dasbach und des SV Kriftel die beiden ersten Plätze in der Tabelle übernommen. Den Dasbachern gelangen zwei 3:2 Erfolge über den Fürther SV und Zweitligaabsteiger SV Biebrich. Mit 372 und 374 Ringen erzielte dabei Jörg Bommersheim die besten Ringergebnisse für das Team der Falken. Kriftel II besiegte zunächst Mengerskirchen 4:1 und danach Nieder-Florstadt mit 3:2. Auf der Spitzenposition der Erstligareserve des Bundesligavizemeisters gefiel Carl Gero Weiland mit 374 und 372 Ringen.

Die Biebricher Wiederaufstiegsambitionen erhielten durch die Niederlage gegen Dasbach einen weiteren Dämpfer, nachdem die erste Begegnung des zweiten Wettkampftages gegen Hettenhausen mit einem glücklichen 3:2 Sieg geendet hatte. Den entscheidenden dritten Punktholte Sylvie Schmit, die nach einem 362:362 Remis gegen Stefan Grohmann das Shoot-off mit 9:8 Ringen gewann.

Nach dem gelungenen Saisonstart mit zwei Siegen fiel der SV Mengerskirchen durch zwei Niederlagen wieder ins Mittelfeld zurück und die Chancen auf den Wiederaufstieg nach drei Jahren in die zweite Liga sind dadurch erheblich gesunken. Die gute Leistung von Magdalena Wolf bei ihrem 377:369 Erfolg über Robin Sauter vom SV Falken-Gesäß wurde damit nicht belohnt.

Am Tabellenende gelang es dem SV Hettenhausen beim 3:2 gegen Aufsteiger Fürth zwei wichtige Punkte zu holen, um erneut dem Abstieg zu entgehen. Stephan Trippel auf der Spitzenposition (370:358 gegen Jens Bunk) war beim Sieg über Fürth der beste im Team von Hettenhausen, das seit 2012 der Hessenliga angehört.

Die Ergebnisse des zweiten Wettkampftages:

#### **Luftpistole - Hessenliga:**

Hettenhausen – Fürth	3:2
Biebrich – Dasbach II	2:3
Falken-Gesäß – Mengerskirchen	3:2
Nieder-Florstadt – Kriftel II	2:3

Dasbach II - Fürth	3:2
Biebrich – Hettenhausen	3:2
Nieder-Florstadt – Falken-Gesäß	5:0
Kriftel II – Mengerskirchen	4:1

1. SV Falke Dasbach II	12:8	8:0
2. SV Kriftel II	12:8	6:2
3. SV Nieder-Florstadt	12:8	4:4
4. SV Biebrich	10:10	4:4
5. SV Mengerskirchen	9:11	4:4
6. SV Falken-Gesäß	8:12	4:4

7. SV Hettenhausen  
8. Fürther SV

9:11 2:6  
8:12 0:8